

# Leben in Markkleeberg



Fotos: Matthias Möller | Kathrin Lübcke








Informationen zum  
Wohnverbund in leichter  
Sprache finden Sie unter:  
[www.diakonie-leipzig.de](http://www.diakonie-leipzig.de)



## Kontakt

Diakonisches Werk  
Innere Mission Leipzig e.V.

### Wohnverbund „Katharina von Bora“

-  Freiburger Allee 74  
04416 Markkleeberg
-  0341. 350 14 71 10
-  [katharinvonbora@diakonie-leipzig.de](mailto:katharinvonbora@diakonie-leipzig.de)
-  [www.diakonie-leipzig.de](http://www.diakonie-leipzig.de)
-  Bushaltestelle vor dem Haus:  
MDV Zone 151  
„Am Seniorenzentrum“ – Bus 106

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer  
Spende unterstützen.

### Spendenkonto der Diakonie Leipzig

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE64 8602 0500 0003 4650 50  
BIC: BFSWDE33LPZ  
Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben):  
Wohnverbund Katharina von Bora + Adresse des  
Absenders

Bilder im Mittelteil: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung  
Bremen e.V. | Illustrator Stefan Albers, Atelier Fletinsel, 2013

**Diakonie** 

**Vielfalt** für das Leben

**Diakonie** 

Leipzig

Leben in Markkleeberg



## Wohnverbund Katharina von Bora

**Diakonie für  
Menschen mit  
Behinderung**

**Diakonisches Werk  
Innere Mission  
Leipzig e.V.**



### So denken wir

Auf der Basis einer humanistischen, ressourcenorientierten, partnerschaftlich-dialogischen Grundhaltung prägen Empathie, Wertschätzung und Kongruenz/Echtheit der Mitarbeitenden die Beziehung zu den im Wohnverbund lebenden Menschen (Begegnung auf Augenhöhe).

### Verantwortung für Menschen

Wir arbeiten für Menschen, die Rat, Unterstützung und Assistenz benötigen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter, ihrem Geschlecht, ihrer Religionszugehörigkeit, ihrer sexuellen Ausrichtung und ihrem sozialen Status.

### Unser Ziel

ist es, die Persönlichkeit zu entwickeln und zu entfalten, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und die Integration, Lebensqualität sowie den solidarischen Umgang in der Gesellschaft zu fördern.



### Was wir uns wünschen

Wir möchten, dass die Bewohner sich bei uns zu Hause fühlen. Sie sollen selbst entscheiden, wie sie leben wollen. Dabei unterstützen wir sie. Die Bewohner sollen mitwirken. Das heißt: Mitarbeiten, damit sie sich wohlfühlen.



### Persönliche Unterstützung

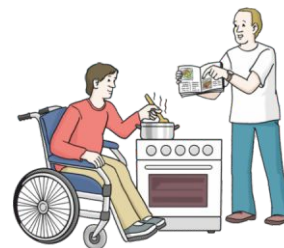
Die Bewohner leben in einer der 4 Wohnungen. Dort arbeiten Mitarbeiter mit ihnen zusammen.



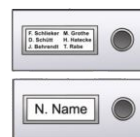
Von den Mitarbeitern bekommen die Bewohner Unterstützung. Jeder Bewohner hat einen Bezugsbetreuer. Der Bezugsbetreuer ist der 1. Ansprechpartner.

### Wie wir die Bewohner noch unterstützen

Die Bewohner bekommen Unterstützung. Wenn sie Unterstützung benötigen. Wenn sie Unterstützung wünschen.



Einige Bewohner leben auch in einer **Außenwohngruppe** oder in einer eigenen Wohnung. Dort werden sie von Mitarbeitern des Wohnverbunds unterstützt.



Die Bewohner sollen am Leben in der Gesellschaft teilhaben. Teilhabe heißt mitmachen und dabei sein. Die Mitarbeiter unterstützen sie dabei.



### Wenn die Bewohner nicht arbeiten

Wir betreuen die Bewohner in einer Tagesstruktur. Dort werden sie im Alltag begleitet. Sie können sich dort gut beschäftigen. Zum Beispiel malen oder basteln. Oder andere Dinge tun, die Spaß machen. Oder sie werden darauf vorbereitet wieder arbeiten zu gehen.

Tages-Plan		
		Aufstehen
		Frühstück
		Arbeit
		Sport
		Abend-Brot
		Kino

Wir arbeiten an einem Projekt. Dieses Projekt heißt „**Mittendrin in Markkleeberg**“. Das Projekt soll die Teilhabe fördern. Es heißt, jeder darf so leben, wie er möchte. Das Projekt hat verschiedene Themen.

### Zum Beispiel

- Wer entscheidet wo?
- Mein Geld, mein Konto!
- Kultur und Freizeit
- Stark für andere



### Wer lebt bei uns

- Erwachsene Menschen
- Menschen mit einer sogenannte Intelligenzminderung
- Menschen bei denen eine zusätzliche psychische oder physische Erkrankung diagnostiziert wurde